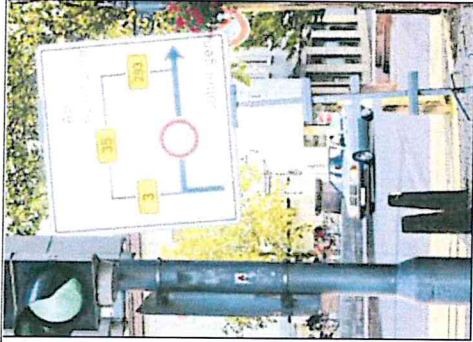
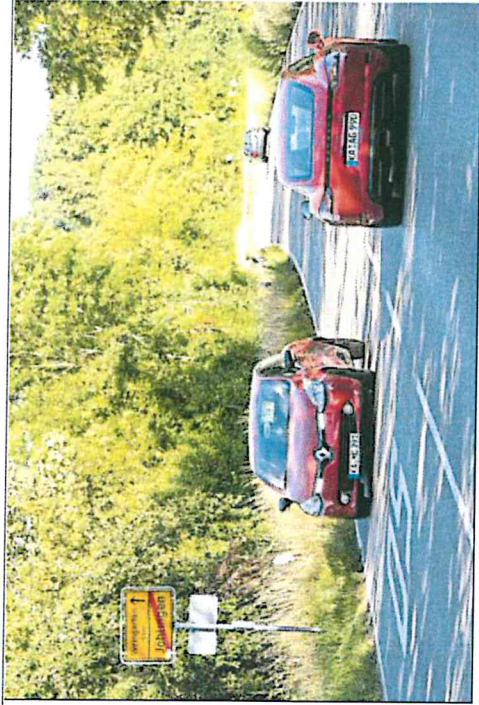




**STOP-AND-GO IN BERGHAUSEN:** Im morgendlichen Berufsverkehr ist dort immer viel los, am ersten „Weingartener Umleitungstag“ war die B293 aber total überlastet.



**SCHILD STEHT:** Am Marktplatz Weingarten weist es auf die Sperrung hin.



**VERKEHR NOCH NICHT GESTOPPT:** Am Montag war die L559 zwischen Jöhlingen und Weingarten normal befahrbar. Das wird sich bald ändern. Fotos: kdml/ml/wai

Seit Montag ist die Jöhlinger Straße in Weingarten zwischen Rathaus und Jöhlingen wegen Bauarbeiten für drei Jahre voll gesperrt. Der überörtliche Verkehr wird weiträumig umgeleitet. Wie wirkt sich das für Pendler aus? Ist mit Staus zu rechnen? Die BNN-Mitarbeiter Marianne Lother, Klaus Müller und Arnd Weidelich waren in Weingarten, Berghausen und Jöhlingen vor Ort.

### Weingarten

Am Montagmorgen war es in der Jöhlinger Straße auffallend ruhig. Zwar war durchaus noch Pkw-Verkehr zu beobachten, auch vereinzelt Lkw sowie der Bus der Linie 121 fuhren noch, aber das Verkehrsaufkommen stand in keinem Verhältnis zu dem Berufsverkehr „Stoßstange an Stoßstange“, den die Weingartener üblicherweise von dieser Straße um die Tageszeit zwischen 7 und 8 Uhr gewohnt sind. Jetzt also ist die

# Chaos nur in Berghausen

## Die Sperrung der Landesstraße 559 in Weingarten und ihre Folgen

Jöhlinger Straße wegen der umfangreichen Tiefbau- und Deckensanierungsarbeiten für den überörtlichen Verkehr „passé“. Noch standen innerorts in Weingarten keine Sperrschilde. Ein großes Schild am Marktplatz weist die Verkehrsteilnehmer aus Karlsruhe kommend aber auf die kommende Sperrung hin. In den BNN wurde mehrfach über die geplante Sperrung und die Umleitungsstrecken über die B 3, B 35, B 293 und B 10 berichtet. Offenbar hat die frühzeitige Information gewirkt.

### Berghausen

In Berghausen ging teilweise gar nichts mehr. Im morgendlichen Berufsverkehr, nicht zuletzt auch montags, ist dort immer viel los. Das sich das noch toppen lässt – und wie – zeigte sich am ersten

Weingartener Umleitungstag. Die B 293 war von Jöhlingen kommend total überlastet – und das bereits ab 7 Uhr morgens bis weit in den Vormittag hinein. Auf dem „Schleichweg“ Gewerbestraße Berghausen, der übrigens längst keiner mehr ist, standen die Fahrzeuge von der B 293 bis weiter zur B-10-Einmündung. Warum als zusätzliche Entlastung in diesem Bereich nicht die Weiherstraße (gut ausgebaute Parallelstraße zur Gewerbestraße) geöffnet wird, um die langen Rückstaus auf der B 293 zu vermeiden, dürfte ein Geheimnis der Verkehrsplaner bleiben.

Als weiterer Flaschenhals erwies sich in Berghausen – wie immer – die Kreuzung B 293/B 10 am „Laub“. Viel zu kurze Ampelschaltungen, ein gewaltiges Lkw-Aufkommen, die üblichen Ver-

drängungen, die glauben noch bei Dunkelgep beziehungsweise Rot über die Ampel fahren zu müssen und dann die Kreuzung dichtmachen, sorgten für chaotische Verkehrsverhältnisse. Zudem stieg merklich der Aggressions- und Huppegel bei so manchem Autofahrer. Da wurde beispielsweise auf der B293 ab der kleinen Bahnunterführung über die durchgezogene Fläche, eigentlich als Abstands- und Sicherheitsfläche gedacht, gebreitet, als ob es keinen nächsten Morgen mehr geben darf. Wahnsinn. Fazit aus Berghausener Sicht: All das, was die Verkehrsplaner und Straßenbauer am Schreibtisch geplant haben, angefangen von der Grobausstellung ohne Durchlass über Beschränkungen bis hin zu empfohlenen Umleitungsstrecken, konnte man gestern in

### Jöhlingen

Das Schild für die Sperrung der Landesstraße 559 im Bereich der Jöhlinger Straße in Weingarten steht. Am Eingang zur Jöhlinger Ortsmitte weist es auf die weiträumige Umfahrung über die B 293, B 10 und B 3 hin, über die man künftig Weingarten offiziell erreichen wird. Die relativ unspektakuläre Tafel wird aber von nur wenigen Verkehrsteilnehmern wahrgenommen. Wer sie ignoriert muss aber – vorläufig – am Weingartener Ortsrand nicht umkehren. Noch fließt der Verkehr ungestört zwischen den beiden Gemeinden.

Der Walzbachtaler Bürgermeister Karl-Heinz Burgey hatte am Beginn der letzten Gemeinderatssitzung darauf hingewiesen, dass in den ersten Tagen die Baustelleneinrichtung erfolgen wird, die den Verkehr noch nicht stoppen wird. Noch sind die Ausweichstrecken für Ortskundige über Bittberg und Mauertal nicht unter Volllast.

Berghausen in die Tonne werfen. Es hat Null gebracht.